

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

Nr. 46.

Dresden, am 4. April

1888.

Sechsvierzigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 23. März 1888.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 517—530. — Entschuldigungen u. Urlaubsgesuch. — Berathung des Berichts der IV. Deputation über die Petition der geprüften Lehrerinnen für Nadelarbeiten um Verleihung der Ständigkeitsrechte. — Berathung von Anträgen zu mündl. Berichten der IV. Deputation: a) über die Petition des Hauptmanns a. D. Ebler von der Planitz in Dresden und Gen., Aufhebung des § 10 des Gesetzes vom 24. März 1852 betr., u. b) über die Beschwerde der Gemeinderathsmitglieder Alfred Hillemann u. Genossen in Volkmarzdorf bei Leipzig über eine Entscheidung des königl. Ministeriums des Innern, die Auslegung von §§ 30. und 53 der Revidirten Landgemeindeordnung u. des für Volkmarzdorf geltenden Ortsstatuts betr. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident von Zehmen eröffnet die Sitzung 12 Uhr 13 Minuten Mittags in Gegenwart der Herren Staatsminister Freiherr von Könneritz und von Kostitz-Ballwitz, der Herren königl. Commissare geh. Schulrath Kockel, geh. Kriegsrath Meyer und Regierungsrath Dr. Apelt, sowie in Anwesenheit von 38 Kammermitgliedern.

Präsident von Zehmen: Ich eröffne die Sitzung und bitte die Herren, ihre Plätze einzunehmen.

Den Vortrag aus der Registrande giebt uns Herr Graf Könneritz.

(Nr. 517.) Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über die auf Einrichtung von Haltestellen in Sehna, Ebersbrunn und Reich gerichteten Petitionen, sowie über eine anderweite Petition der Gewerkschaft Grube Mansfeld bei Markranstädt.

(Nr. 518.) Desgleichen über Cap. 40 Titel 33 des Stats für 1888/89, Amtsgerichtsbau in Dresden betreffend.

(Nr. 519.) Desgleichen über Cap. 110 des Stats, Dotationen betreffend.

(Nr. 520.) Desgleichen über Cap. 20, 21, 104, 105, 106 des Stats für 1888/89, directe Steuern zc. betreffend.

Präsident von Zehmen: Die vorgetragenen Nummern sind gedruckt, vertheilt und kommen auf die Tagesordnung.

(Nr. 521.) Desgleichen über Cap. 42 bis mit 62, 64 bis mit 68 des Stats für 1888/89, das Departement des Innern betreffend, und den mit Decret Nr. 32 vorgelegten zweiten Nachtrag zu Unteretat XVI des Cap. 45.

Präsident von Zehmen: Befindet sich im Druck und wird auf eine Tagesordnung kommen.

(Nr. 522.) Schreiben des königl. Gesamtministeriums vom 22. März, das Allerhöchste Decret über den Schluß des gegenwärtigen Landtags betreffend.

Präsident von Zehmen: Das Schreiben des Gesamtministeriums und das königl. Decret sind zu verlesen.

Das Schreiben lautet:

„An
das Präsidium der Ersten Kammer
der Ständeversammlung.

Dem Präsidium der Ersten Kammer wird in der Anlage ein Allerhöchstes Decret, den Schluß des gegenwärtigen Landtags betreffend, mit dem ergebensten Ersuchen überreicht, dahin Verfügung zu treffen, daß dasselbe zur Kenntniß beider Kammern der Ständeversammlung gelange.

Dresden, den 22. März 1888.

Gesamtministerium.
von Fabrice.“